Spiez, 28. Februar 2019 / SHU

**Medienmitteilung: Oberländerrat Märzsession 2019**

**Der Oberländerrat hat die Geschäfte der März-Session vorbereitet.**

**Diskutiert wurden die Richtlinien zur Regierungspolitik sowie die Motion Förderung von Innovation und Start-up Unternehmen.**

**Richtlinien zur Regierungspolitik**

Die Berner Oberländer Grossrätinnen und Grossräte nehmen erfreut zur Kenntnis, dass die Regionalentwicklung in den Richtlinien verankert werden und weiterhin noch vermehrt auf die Stärken aufgebaut werden soll. Das Berner Oberland hat eine Vielfalt zu bieten und erwartet, dass dies in den Richtlinien im Rahmen der Massnahmen auch entsprechend abgebildet wird. Insbesondere sind dies das Kompetenzzentrum für Digitalisierung, welches im Berner Oberland mit einem Hauptstandort in Thun aufgebaut werden könnten. Ebenfalls ist der Standort Hondrich als Kompetenzzentrum für Alpwirtschaft mit nationaler Ausstrahlung aufzunehmen. Weiter erwarten die Grossrätinnen und Grossräte aus dem Berner Oberland, dass auch die Ansiedlung einer Verwaltungseinheit im Berner Oberland durch den Regierungsrat weiter vorangerieben wird.

**Motion zur Förderung von Innovation und Start-up Unternehmen**

Die Motion von Raphael Lanz und Carlo Schlatter fordert, dass durch Abbau von administrativen Hürden und der Einführung eines „Start-up-Bewilligungspakets» Innovation und Start-up Unternehmen gefördert werden können. Der Oberländerrat ist der Meinung, dass dies zwar nicht ein spezifisches Anliegen aus dem Berner Oberland ist, jedoch für die Entwicklung von unserer Region mehr Raum für Innovationen und Start-up Unternehmen sinnvoll und wichtig ist und deshalb die Stossrichtung dieser Motion unterstützt werden soll.

**Zurverfügungstellung von Parkplätzen an sinnvollen Orten, so dass die Zahl von Fahrgemeinschaften von Pendlerinnen und Pendlern zunimmt**

Die Stossrichtung dieser Motion wird durch die Grossrätinnen und Grossräte aus dem Berner Oberland unterstützt.

Der Oberländerrat setzt sich aus allen Grossrätinnen und Grossräten des Berner Oberlandes zusammen. Diese parteiübergreifende Verbindung steht unter dem Patronat der Volkswirtschaft Berner Oberland und hat zum Zweck, die gemeinsamen Interessen des Berner Oberlandes zu vertreten. Der Oberländerrat trifft sich jeweils im Vorfeld der Session des Grossen Rates, die anwesenden Mitglieder befinden über Stellungnahmen, welche das Berner Oberland betreffen. Die Führung des Oberländerrats obliegt Grossrat Marc Jost, (EVP), die Sitzung der Märzsession wurde durch Grossrat Raphael Lanz (SVP) geleitet.

**Für weitere Auskünfte**

Grossrat Raphael Lanz

Telefon 033 225 82 15

Volkswirtschaft Berner Oberland

Susanne Huber, Geschäftsführerin

Thunstrasse 34

3700 Spiez

Telefon 079 455 64 81